











Umzugshalber billigst **Planinos,** wenig gebraucht, mit sehr schönem Ton, ganz billig zu verkaufen ...

**Eine grosse Ersparnis** ... Victoria Satine (Halbesäbe) ... Carl H. Fischer, 7 Wallfischengasse 7.

**Wissenschaftlich-technische Vorbereitung** ... Dr. Schrabler (Bismarck-Abt.), Dr. Schlichting, Stiel.

**C. Hengstel,** erst. Baumeister u. Restaur., Dürrenstraße 18.

**Zither-Unterricht** ... Franziska v. Grobjan, Altmarkt 5, 3. Etage.

**Mr. Avon,** Sprachlehrer, Wildstrümpferstraße 47, 2. Etage des Altmärkchen.

**English lessons, Leçons de Français.** ... Elisabeth 12-2.

**Ausbildung zur Bühne,** Rhetorik u. Deklamation ...

**Gedichte, Gesänge, Fleischer,** ...

**Osar Wünschmann,** ...

**30 Pf. in Geschäftsbesuchen,** ...

**Kinderwagen - Hülsen,** ...

**Bad Ems, Pension** ...

**Hotel Kronprinz** in Annaberg, neu renoviert, gute Betten, ...

**Annaberg i. S. Hotel Mandler,** am Markt, neu eröffnet.

**Laubegaster Weinstube,** Grosse Veranda, schöner Garten, ...

**Maximilian's Restaurant** ...

**Christlich-socialer Verein,** ...

**Bureau-Beamten-Verein,** ...

**Beuger's Restaurant** ...

**Gesellschaften, Vereinen, Hochzeiten u. s. w.** ...

**C. W. Siedel, Hotel Eldorado.** ...

**Hoffmann's Chambres garnies,** ...

**Wichtig!** ...

**Alt-Gasmeyer** ...

**Schweineschlachten** ...

**f. bayrische Bier** ...

**Heute Schlachtfest** ...

**C. Müller,** ...

**„Villa Constantia“** ...

**Potz-Blitz** ...

**Vogelschiessen** ...

**Westend Schlöbchen!** ...

**ff. Käjefantchen!** ...

**Christlich-socialer Verein,** ...

**Dramat. Club** ...

**Bureau-Beamten-Verein,** ...

**Largitas.** ...

**Sächsischer Mühlenverband.** ...

**Gebirgsverein** ...

**Sächs.-Böhm. Schweiz.** ...

**Einladung zur Generalversammlung.** ...

**Agenda-Ordnung:** ...

**W. D.** ...

**Schwarzer Lockenkopf** ...

**Schwarzer Lockenkopf.** ...

**Briefkaß. - Schneidmkr.** ...

**Kranke,** ...

**Nur einen Monat** ...

**Haarfarbemittel** ...

**Unterstützungs-Verein Serenitas.** ...

**Apollon.** ...

**Unterstützungs-Verein Serenitas.** ...

**Nur einen Monat** ...

**Haarfarbemittel** ...

**Unterstützungs-Verein Serenitas.** ...

**Apollon.** ...

**Unterstützungs-Verein Serenitas.** ...

**Apollon.** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Blonde Dame** ...

**Niederfeld** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Mutterfröhen** ...

**Corset** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

**Koch- und Tafelbutter** ...

**Messer, Gabeln, Löffel** ...

Vertical text on the right edge of the page, including various notices and advertisements.

**Laube's Restaurant,**  
14 Altmarkt 14, früher Felsenor,  
größtes Speisehaus der Residenz, 20jähr. Renommee.  
**Heute großes Concert, Entree frei.**  
Biere hochfein, Küche vorzüglich, in 1/2 u. 1/3 Portionen,  
im Abonnement 20 Proc. Rabatt. Achtungsvoll G. Laube.

**Quack's Gasthaus,**  
Ehrlichstrasse, Ecke der Stillastrasse.  
**Heute Großes Schlachtfest,**  
um 8 Uhr Weißfleisch, 10 Uhr die beliebtesten Leberwürstchen,  
und später div. Sorten Wurst, auch über die Straße. Abends  
Brettl mit Sauerbraten. Bier wie bekannt, frisch  
und schön. Achtungsvoll L. Quack.

**Gasthof Zschertnitz,**  
Großes Garten-Etablissement.  
Großes Panorama. Jeden Mittwoch Käsefrüchchen-Tag,  
sonst jeden Tag selbstgebackenen Kuchen, große Wärme und  
Rinderpielplatz mit Turngeräten. Achtungsvoll D. Heide.

**Gasthof zu Niederpoyritz.**  
Sonntag den 24. August Großes Grutefest.  
Um 3 Uhr großer Schnittverkauf von Schmitlern u. Schmitte-  
rinnen in Kostüm zu Wagen und zu Pferde mit Musikbegleitung  
und Ballmusik. Es ladet freundlich ein G. Zerrenius.

**Waldvilla, Trachau.**  
Morgen Donnerstag findet mein diesjähriges  
**Vogelschiessen,**  
verbunden mit Concert u. Ball,  
statt, wozu ich freundlich einlade. Gebler.

**Tonhalle.**  
Heute grosses Garten-Concert (Entree frei).  
Anfang 1/8 Uhr. Achtungsvoll G. Gädde.

**Picardie, Kgl. Gr. Garten.**  
Heute gr. Militär-Frei-Concert.  
Bei eintretender Dunkelheit gr. Illumination.

**Eldorado,** Steinstrasse 9,  
Dresdens  
moderner  
Brunkaal.  
Heute gr. Extra-Solisten-Concert,  
ausgeführt von der verstärkten Hauskapelle.  
U. A. kommen zum Vortrag: Soli für Geige, Cello, Klarinette,  
Fagott, Horn u. i. w. Springen der Fontaine nach Russl.  
Sonabend Concert. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.  
Entree 15 Nid. G. W. Ziebel.

**Stille Musik,**  
Bantznerstrasse.  
Heute gr. Militär-Concert  
ohne Entree. Anfang 1/8 Uhr.  
Prachtvolle Beleuchtung. Oscar Müller.

**Bellevue.**  
Zu meinem heute stattfindenden  
**Vogelschiessen mit darauffolgendem Ball**  
lade nochmals freundlich ein. H. Rens.

**Restaurant zur Herzogin Garten.**  
Heute großes Garten-Frei-Concert.  
Achtungsvoll G. Wätsche.

**Schweizerhaus.**  
Heute ausnahmeweise kein Concert,  
dafür morgen  
**großes Extra-Concert**  
vom Bürger Musikcor. E. Krantz.

**Gambrinus.**  
Heute Mittwoch den 20. August  
**gr. Vogelschiessen**  
mit Concert und Ball,  
Anfang 4 Uhr, wozu höflich einladet C. Moser.

**18 Seestrass 18.**  
**Pfund's**  
**Scht Bayer. Bierstube**

empfehle ihr hochfeines echt Culmbacher, sowie ein ff.  
Reichenthaler Lager, à Glas 15 Nid, außerdem ihren täglich  
frisch zubereiteten Früh- und Abendstamm und kalte Speisen  
nicht über 15 Nid.  
Gelehrten Herrschaften empfehle ich zur Ausführung von  
Dejeuners, Dinners und Soupers und kalten Schüsseln.  
Um das Wohlwollen dankend, zeichnet  
**H. Pfund,**  
Koch und Restaurateur,  
**18 Seestrass 18.**

**Restaurant Schusterhaus.**  
Heute den 20. Aug. großes Vogelschiessen  
mit Concert und Ball.  
Anfang 4 Uhr. Achtungsvoll G. Knobloch.

**Schütze's Restaurant, Strehlen.**  
Heute Schlachtfest.  
Frische Eierplätzen, ff. Kaffee.  
Achtungsvoll D. Raumann.

**Restaurant zum goldenen Stiefel.**  
Morgen Donnerstag Schlachtfest.  
Achtungsvoll G. Klimpel.

**Priessnitzbad.**  
Heute frische Käseküchlen.  
Betrieb des Industriebädchens. Um zahlreichen Besuch bittet  
H. Artych.

**Bergschlößchen, Rädniß.**  
Heute selbstgebackene Plinzen  
und Käsefrüchchen. Achtungsvoll  
R. Tennitt.  
Hierdurch theile ergebnis mit, daß ich seit 1. d. M. das in der  
Dauptstrasse Nr. 30 belegene, langjährig bekannte

**Restaurant**  
zur alten Infanterie-Kaserne  
übernommen und bitte ein geehrtes Publikum, sowie Freunde und  
Bekante um geneigtes Wohlwollen, indem ich versichere, daß die  
besten Biere, sowie vorzügliche Speisen zu sehr civilen Preisen zu  
verabreichen. Guten und billigen Mittagstisch zu 40 Nid.  
**C. Schulze,**  
früher in Birna,  
jetzt im Restaurant Klosterhof, hier.

**Bekanntmachung.**  
Der ergebene Unterschnete erlaubt sich, allen Besuchern der  
südl. Schweiz sein, auf dem  
**Brand bei Hohnstein**  
gelegenes Restaurant der besonderen Beachtung zu empfehlen.  
Der Brand, einer der schönsten Aussichtspunkte der südl. Schweiz,  
ist von Sandbau aus durch den „Tiefen Grund“ in 1 1/2 Std., von  
Nathen über die Balthersdorfer Mühle ebenfalls in 1 1/2 Std., vom  
Fuße des Hofstein durch das Holensthal und den Schulengrund  
auch in 1 1/2 Std. und von Hohnstein in 3/4 Std. zu erreichen.  
Gute Speisen und Getränke zu mäßigen Preisen, sowie billiges  
Nachquartier, à Bett 1-1,50 Nid., stehen den geehrten Besuchern  
zur Verfügung. Hochachtungsvoll Aug. Uhlig,  
Besitzer des Hotels zur Südl. Schweiz in Hohnst. et

**Restaurant Wolfsschlucht,**  
Wilsdrufferstrasse 16.  
(Neu renovirt.)  
Einsig bestehend durch die so großartig ausgeführten Wolfs-  
und Jagdmalerei von Guido Hammer, sowie die so hoch  
erhabenen rauchfreien feinen Lokalitäten für jeden Fremden  
und Einheimischen sehr werth.  
Gleichzeitig empfehle ich meine feinen bestgeelegten  
**echt Nüraberger,**  
**echt Culmbacher**  
**und Leitmeritzer Elbschloss-**  
**Versandbier.**  
Mittags Convert à 1 Mark von 12 bis 3 Uhr.  
Auserwählte Abendkarte zu kleinen Preisen.  
Um gütige Berücksichtigung bittet Heinrich Häusler.

**Restaurant Germania,**  
10b Albrecht-Strasse 10b,  
unmittelbar am Justiz-Palast.  
**Reichhaltige Frühstücks-Karte**  
zu kleinen Preisen.  
Von 12 bis 3 Uhr:  
**grosser Mittagstisch.**  
Convert à 100 Pf. | Convert à 150 Pf.  
Suppe, 2 Fleischspeisen, Compot | Suppe, Fisch, 2 Fleischspeisen,  
und Nachspeise. | Compot und Nachspeise.

**Nach Auswahl.**  
à la carte in 1/2 und 1/3 Portionen.  
**Gewählte Abend-Speisenkarte.**  
von 7 Uhr an: frische Braten, Entrées u. Gemüse.  
**Münchener Bürger-Bräu.**  
Kloster Mühlengraber.  
Auf Wunsch meiner geehrten Gäste verschänke ich von jetzt ab  
nachstehende Biere:  
Zettinger | in Caraffen | 30 Nid.  
Weber | | 30 Nid.  
Völsauer Ansatz | à 0,2 Liter | 40 Nid.  
Leitner von Leibensfrost & Co. in Wien.  
Hochachtungsvoll L. Adolph.

**Blumenstengel** große Bräders 22,  
1. Etage.  
vis-à-vis der Sophienkirche, versendet seine Artikel in  
bekanntester Güte und brieflich gegen Nachnahme oder  
sonstiger Einfindung des Betrag.

**Abendzeichenschule**  
für Handwerker.  
Der neue Kursus beginnt  
am 1. September a. c. Abends 7 1/2 Uhr.  
Diejenigen älteren Schüler, welche auch das Wintersemester die  
Abendzeichenschule besuchen wollen, werden ersucht, sich rechtzeitig  
in die beim Hausmeister - Herrn Gläser - ausliegenden Listen  
einzutragen, um denselben die bis jetzt verbleibende Pflanze rechtzeitig  
zu können. Neuansmeldungen sind ebenfalls so bald als möglich beim  
Herrn Hausmeister Gläser zu bewirken.  
Dresden, am 19. August 1884.

Das Lehrer-Kollegium  
der Abendzeichenschule für Handwerker.  
**Dr. phil. Wiegmann-Guilen's**

**Sprach-Institut**  
Anfolge der sich mehr und mehr steigenden Avenant habe ich  
mein Institut vergrößert und dasselbe nach der Zerstörung 20, 184.  
(Ecke der Johannisgasse) verlegt. Anmeldungen nur daselbst von 12  
bis 3 Uhr Nachmittags erbeten.

**Schiller-Garten**  
Blasowitz.  
Täglich Speisen der Saison. Küche und Keller  
vorzüglich. Montags und Donnerstags grosses Concert.  
Mit Hochachtung Louis Köhler.

**Hotel Rolle,** Münzgasse, a. d. Brühl'schen Terrasse  
Beste und gesundeste Lage. Mittelpunkt der Residenz,  
empfiehlt sich einer geneigten Beachtung.  
Grosses, freundliches Restaurant.

**Restaurant zur Elster,**  
Wallstrassen-Ecke und Zahnsgasse Nr. 18.  
empfeilt kräftigen bürgerlichen Mittagstisch, ff. Bier, Lager,  
Bismarck, Berliner Weisbier und einfaches Bier, Stammbrot,  
Stammabendbrot einer geneigten Beachtung.  
Auguste verw. Böhme.

**Restaurant**  
„Drei Raben“,  
Marienstrasse 2223,  
empfiehlt seine Spezial-Biere:

**Bürgerlich Pilsner,**  
**Münchener Spatenbräu.**  
Hochachtungsvoll Oscar Renner.

**Jahrmart zu Meissen betr.**  
Von dem den 24. dieses Monats beginnenden Bartholomäus-  
Jahrmarte an ist das bisher an den Jahrmarts-Sonntagen von  
Nachmittags 3 Uhr an nur den Offiziellen gestattete Auslegen und  
Zeilhalten allen Jahrmartsvorkäufern gleichmäßig erlaubt.  
Meissen, am 18. August 1884.  
Der Rath: Hirschberg.

KRONPRINZESSIN TRIEST 1880.  
STEFANIE QUELLE. Goldene Medaille.  
**KRONDORFER**  
SAUERBRUNN  
Bewährt gegen Leiden der Harnorgane und des Harns.  
Brunnenwasserfabrikation: KARL & CO. Kronsdorf bei Karlsbad.

Zu beziehen durch die Dresdner Filiale Kaulbachstrasse 10, sowie  
alle Mineralwasser führende Handlungen, Hotels, Restaurants etc.  
Neueste und bestrenommirte  
**Tanz-Lehranstalt,**  
Landhausstrasse 7, I. Etage.  
Montag den 8. September beginnt der erste Kursus für  
diese Saison. Privatstunden und geschlossene Kurse von  
7 Uhr an. Anmeldungen nehmen wir entgegen Landhausstrasse 7.  
Bertha und Julius Schreiber.

Die zur Konkurrenz-Masse  
des Geschäftsbekanntes Emil Gröschel, hier, gehörigen Neben-  
sachen an Ausrüstung, Mobilien, Inventuren, zwei Gart-  
stühle, fertige Gardinen etc., wozu eine noch nicht  
zur Aufstellung gelangte Dampfmaschine von 1 1/2 Pferdekraft,  
zwei explosions-sicherer Dampfzylinder von Stog,  
Günther u. Kopf in Meiningen, sollen aus freier Hand ver-  
kauft werden. Wegen Wichtigkeit der Verkaufsgegenstände wollen  
Reflektanten an die Herren Scheffler u. Knusel hier, Thal-  
strasse, sich wenden.  
Meissen, den 3. August 1884.  
Der Konturverwalter: Franke, Rechtsanwalt.

**Landgrundstücke-Verkauf.**  
Die zusammenhängenden in Wittig Nr. 5 u. 6 belegenen  
Grundstücke sollen durch mich im Ganzen oder getrennt billig ver-  
kauft werden, selbige haben großen Obst- und Biergarten. Näheres  
im Gemeindeamt zu Wittig. Gemeindevorstand Ostertag.

**Schaf-Verkauf.**  
50 Stück schöne fette Weide-  
bammel stehen zum Verkauf.  
Schallhausen bei Eddeln.  
Richard Herde.

# Königliches Belvédère

der Brühl'schen Terrasse.  
Heute Mittwoch den 20. August 1884  
**XV. Sinfonie-Concert**  
von der Concert-Kapelle des königlichen Belvédère,  
Direction Herr Kapellmeister  
**H. Mannsfeldt.**

1) Concerto in C. „Johann und seine Brüder“ ..... Weber.  
2) Symphonie mit Violoncelli u. B. Op. 111 „Die Welt“ ..... Mendelssohn.  
3) Ouverture zu „Die Lorelei“ ..... Wagner.  
4) Concerto Nr. 3 (E-moll) für Violoncello ..... Mendelssohn.  
5) Fantasie Nr. 3 (A-moll) ..... Chopin.  
6) Polka in G. (Op. 10) ..... Chopin.  
7) Scherzo in B. (Op. 10) ..... Chopin.  
8) Polka in G. (Op. 10) ..... Chopin.  
9) Polka in G. (Op. 10) ..... Chopin.  
10) Polka in G. (Op. 10) ..... Chopin.

Entree 75 Pf.  
Theodor Fiebiger.

## Stadt-Park.

Heute Mittwoch  
**gr. Extra-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. (Reib-) Gren.-Reg.  
Nr. 100 unter Direction des R. Musikdirectors  
Herrn  
**A. Ehrlich.**  
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.  
Abonnements-Billets 5 Stück 1 M. 50 Pf. an der Kasse.  
Die von mir ausgegebenen Billets haben Gültigkeit.  
D. Seiffert.

## Helbig's a. d. Elbe

Heute Mittwoch  
**Großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des Garde-Regiments,  
Direction: Herr Stabstrometer  
**A. Franz.**  
Anfang 7 Uhr. Entree 30 Pf.  
Hochachtungsvoll C. Kable.

## Zeldschlößchen.

Heute Mittwoch  
zur Einweihung des elektrischen Lichtes, welches in seiner  
Größe bisher noch nicht gesehen worden ist,  
**Grosses Militär-Concert**  
von dem R. S. 1. Infanterie-Reg. Nr. 103, unter  
Direction des Herrn Musikdirectors  
**Gietzelt.**  
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.  
Hochachtungsvoll Oscar Weichelt.

## Wiener Garten.

Heute Mittwoch den 20. August 1884  
**Grosses Rosen-Fest,**  
verbunden mit  
**Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. Schützen-Regiments „König Georg“  
Nr. 108 unter Direction des Musikdirectors  
**C. Thoss.**  
Gewähltes Programm. Jeder Concertbesucher erhält  
beim Eintritt in den Garten ein Rosen-Präsent gratis.  
Bei eintretender Dunkelheit Brillant-Illumination  
mit bengalischer Beleuchtung des ganzen Etablissements.  
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entree 50 Pf.  
Familienbillets 4 Stück 1 M. 20 Pf. an der Kasse.  
Einzeln-Billets à 30 Pf. an den Verkaufsstellen zu haben.  
Hochachtungsvoll M. Gausler.

## Pekold's Restaurant.

Großschauerstraße.  
Heute Mittwoch den 20. August, Abends 7 Uhr,  
**Grosses Garten-Concert**  
von dem Musikchef des R. S. Pionierbataillons,  
um Besuchen der Kasse des Wohlthätigkeitsvereins „Concordia“,  
worauf ergebnis einladen und um recht zahlreichen Besuch bitten  
Direktor **Kohl**, Vorstandsmitglied **H. B. Concordia**,  
**Petzold**, Restaurateur.  
Entree 25 Pf., ohne der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen.

## Lincke'sches Bad.

Morgen Donnerstag den 21. August  
**gr. Prämien-Vogelschiessen**  
mit Concert und Ball,  
worauf ich hierdurch nochmals ergebnis einlade.  
Joseph Linke.

# Dresdner Prater

## Skating Rink.

Größtes Sommer-Vergnügungs-Etablissement der Residenz.  
Entree Blasewitzer-, Hintergarten- und Blumenstraße.  
Heute Mittwoch den 20. August bis mit 31. d. Mts.

## Große außergewöhnliche Gast-Vorstellungen

der bis jetzt unübertroffenen aus 3 Herren und 1 Dame bestehenden Drahtseilbahn- und Luftkünstler-Compagnie

## Mini Weitzmann,

Schüler des früheren berühmten Schursteilkäufers Robert Weitzmann. Ohne Konkurrenz.  
Mini Weitzmann ist die einzige Drahtseilbahn- und Luftkünstlerin der Neuzeit.  
Die selbe wird bei eintretender Dunkelheit und bengalischer Beleuchtung frei an den Fäden an einem  
schwachen Drahtseil von  
**50 Fuss Höhe und 300 Fuss Länge**  
das ganze Etablissement mit einer ungeheuren Schnelligkeit durchfahren.  
Die ausgegebenen Billets für Dresdner Prater und Irianon haben zu diesen Vorstellungen alle Gültigkeit.  
Kinder in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt.

## Großes Concert und Rollschuhlaufen.

Anfang des Concertes 7 1/2 Uhr, der Vorstellung 8 1/2 Uhr.

Die Direction des Dresdner Prater und Irianon.

## Zoologischer Garten, Dresden.

Carl Hagenbeck's  
größte Ausstellung:  
Die  
**Singhalesen**  
(Bewohner der Insel Ceylon)  
40 Personen, Männer, Weiber,  
Kinder, Teufelstänzer, Zauberer, Speichenflötenbläser, Frauen,  
Elephantencornacs.

**23 Arbeits-Elefanten,**  
12 Kinder der Zebu-Rasse zum Fahren und Reiten.  
**Ausstellung der Industrie- und Landesprodukte.**

**Schluss am 20. August.**  
Vorführungen: Vormittags von 10-12 und Nachm. von 3-7 Uhr  
Abends. Eintrittspreise unverändert. Die Verwaltung.

## Eiskeller-Etablissement (Gebrüder Hollack).

Heute Mittwoch  
**Gr. Extra-Concert und Illumination**  
von der Kapelle des R. S. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12,  
unter Direction des Stabs-Trompeters Herrn  
**W. Baum.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pf.  
Alle von mir ausgegebenen Billets haben Gültigkeit.  
Freier Eintritt in das Panorama.

## Park Reisewitz

Heute Mittwoch  
**Grosses Concert und Vorstellung.**  
Auftreten sämtlicher Spezialitäten, sowie der neu engagierten Kräfte.  
**Ponyreiten. Rollschuhbahn.**  
Veränderung anerkannt wunderbar schön.  
Sämtliche ausgegebenen Billets haben Gültigkeit.  
Morgen Concert und Vorstellung.  
Anfang 4 Uhr. A. Freisleben.

## Donath's Neue Welt

in Tolkewitz.  
Anerkannt als Erholungsort einzig in seiner Art.  
Darbietung von Scherenschnitten nützlicher Art für Kinder  
und Erwachsene. **Täglich Concert** unter Leitung des Hrn.  
Musikdir. **C. Franke**. Anfang 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Kinder 10 Pf. Sonnabend Familien-Concert. Eintritt die Person  
10 Pf. Abonnementsbillets sind zu entnehmen bei Hrn. Kaufm.  
Wolf, Postplatz u. Seestr. Neustadt bei Hrn. Km. Ströbel, Ecke der  
Karlstr. Hrn. Km. Töhl, Hauptstr. 7, Hrn. Km. Köhrisch, Blasewitz.  
Bei eintretender Dunkelheit Beleuchtung der 60 Mt. langen u. 18 Mt.  
hohen Alpenfette (Alpengeläch), hierbei Roll des Staubwads.  
Hochachtungsvoll **R. Donath**.

**Dr. med. Wimmer**  
ist von der Reise zurück.  
**Dr. G. Haenel, Augenarzt,**  
ist von der Reise zurück.

## Albert-Verein. Garten-Fest

Das  
**Kgl. Grossen Garten**  
findet  
**Sonntag den 24. d. Mts.**

Halt und wird demnach das Festprogramm bekannt gegeben werden.  
Eintritt-Billets zu dem Feste à 50 Pf. sind an den unten  
verzeichneten Verkaufsstellen zu entnehmen. In den Kassen des  
Festplatzes beträgt der Preis eines Billets 1 M.  
Wir wiederholen die Bitte, dem Feste eine wohlwollende Theil-  
nahme zuzuwenden, und die zur nachstehenden Verlosung uns  
freundlich zugedachten Spenden möglichst bis zum 22. d. Mts. an  
die nachbenannten Sammelstellen einbringen zu wollen.  
Dresden, am 14. August 1884.

Das Directorium des Albert-Vereins.  
**Geschenk-Sammelstellen:**  
Carolaus, Blasewitzerstraße 15; Frau Hofrath Damm,  
Johannesplatz 4. 1. Et.; Frau General v. Holleben, Wittichen-  
straße 31; Frau Juwelier Jähne, Georgplatz 10; Frau Hofrath  
Kretschmar, Blasewitzerstraße 11; Frau Hotelier  
Merker, Britzsch Hotel, Landhausstr. 22; Frau Dr. Schramm-  
Vogelung, Pragerstr. 8; Frau Oberst Verlohren, Sängers-  
straße 8; Frau Dr. Warnatz, Straußstraße 3; Frau Wolf,  
Blasewitz, Goethe-Garten.

**Billet-Verkaufsstellen:**  
Alstadt:  
Herr Musikalienhändler **B. Benser**, Pragerstraße 16; Herr **P.  
Benski**, Pragerstraße 34; Herr Hoflieferant **J. H. Bluth**,  
Pragerstraße 6; Herr **Franz Horig**, Wildstrucherstr. 34;  
Herr **Herm. Janke**, Schöffengasse 17; die Expedition des  
„Dresdner Journal“, Zwingelstraße 20; „Invaliden-  
bank“, Seifstraße 20, 1. Et.; Herr Juwelier **Gust. Jähne**,  
Georgplatz 10; Herr **J. Malzmann**, Bismarckplatz 7 und Reits-  
bahnstraße 10; Herr Hotelier **Merker**, Landhausstr. 22, Britzsch  
Hotel; die Expedition der „Dresdner Nachrichten“,  
Marienstraße 13; Herr **Albin Neumayer**, Pragerstr. 27 und  
Marienstraße 23 in den 3. Hofen; Herr Kunsthandwerker **Emil  
Richter**, Pragerstraße 8; die Hofmusikanten-Schulung **Franz  
Ries**, im Rathaus; Herr **B. Schröder**, Schloßstraße und 11.  
Hofberg-Ecke; Herr **A. E. Simon**, Pillnitzerstr. u. Straußstr.-  
Ecke; Herr **Gust. Weller**, Doppeldiamantplatz 10; Herr  
**L. Wolf's** Cigarren-Geschäfte.

Neustadt:  
Herr **T. R. Alban**, gegenüber dem Albert-Theater; Herr **A.  
E. Gau-auge's Wwe.**, Hauptstraße 20; Herr **Max Kelle**,  
im Neuen Rathaus; Herren **Meße & Co.**, Hauptstr. 8; Herr  
**Rob. Naumann**, Hauptstr. 20; Herr **H. Ohlrich**, Haupt-  
straße 24; Herren **Rehfeld & Sohn**, Hauptstraße 24.  
Blasewitz:  
Fräulein **Damm**, Berggartenstraße; Frau Restaurateur **Wolf**,  
Goethe-Garten.

## Dank!

Von meiner schweren chronisch-rheumatischen Krankheit befreit,  
drängt es mich, dem Herrn **Magneteur Reichelt** hier, Na-  
schaustraße 44, welchem ich nebst Gott meine Gesundheit wieder  
verraute, hiermit noch meinen herzlichsten Dank auszusprechen;  
schon lange hatte ich an dieser Krankheit gelitten, ohne Hilfe zu  
finden. Frau **Orine**, Amalienstraße 5, empfahl mir bestenfalls  
Magneteur **Reichelt** und dessen magnetische Kur, da sie auch  
nur durch denselben ihre Gesundheit im vorigen Jahre wieder er-  
langt hatte. Auch ich halte es aus Dankbarkeit als meine Pflicht,  
Herrn **Reichelt** anderen Kranken und Leidenden aus voller  
Ueberzeugung bestens zu empfehlen. Mit inniger Dankbarkeit  
**Ernst Moritz Zeller,**  
Dresden, Terrassenstr. 22.

Der Unterzeichnete ist von der Reise zurückgekehrt.  
**Dr. med. Vetter,**  
Spezialist für Nervenkrankheiten.

## Die Welt im Kleinen.

Mechanische Kunst-Ausstellung  
in Helbig's Etablissement an der Elbe.  
Redacteur für Politisches: **Dr. Emil Bleyer**. — Für's Kunst-  
Bernh. Seubert. — Berathm. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.  
Sprecher, Born, 11-12, Nachm. 5-7.  
Verleger und Drucker: **Lipsch & Reichardt** in Dresden.  
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- u. Fremdenblatt 16 Seiten



Sächsische Bankgesellschaft. Leipzig Markt Nr. 14, Dresden-Alttadt: Waisenhausstrasse 4, Quellmalz & Adler

Schles und Sibirien.

Unsere Staatsbahnverwaltung ist fortwährend mit Besatz bedrängt, durch Einlegung von Extrazügen nach den von der Natur betroffenen Gegenden unseres Landes...

In der Festung Torgau befinden sich augenblicklich drei Landwehrbatterien aus Torgau in Sachsen wegen Feuer- und wegen Verletzung der dem obersten Kriegsrath...

In der zum Rittergutsbesitzer Reichardt gehörigen unteren Schloßterrasse erlangt sich am Nachmittag des 13. August der Fährhüter Lorenz Meißner, nachdem derselbe den zum Selbstmord benutzten Strich kurz vorher bei dem in der Nähe der erwähnten Leithe wohnhaften Böttcher Reichel entwendet hatte.

In seiner Wohnung in Quosch erlangt sich in der Nacht zum 15. August der Glatzer Hausbesitzer Heinrich Wilhelm Wolf.

Am vergangenen Sonnabend wurden auf Stascher Platz bei Großenhain einige von dem dortigen Offiziercorps veranstaltete Rennen abgehalten. Am ersten Rennen theilnahmen sich 6 Offiziere, von denen Mittelmeister v. Carlomly siegte.

In Glogau bei Großenhain verunglückte am 15. August das Rind des Mühlenerbesitzer Behre dadurch, daß es ins Mühlengetriebe gerieth und sich eine Quetschung des rechten Hinterfußes auso.

Am 16. d. M. erlitt in Wernitzsch in der mechanischen Baumtollenweberei der 16jähr. aus Rummelsdorf gebürtige Spinner Reinhold Schaal, als er den Nieten einer Transmissions- oder Rad legen wollte, bedeutende Quetschungen und Fleischabschürfungen am rechten Arm.

In Dörsch findet heute (Mittwoch) Nachmittags 4 Uhr auf den Stoppelfeldern zwischen Dörsch und Gansig ein großes Regimentsrennen statt.

Der kürzlich von Crimmitschau heimlich - wahrscheinlich nach Amerika - ausgewanderte Schuhmacher und Agent Hoff hat dem Vernehmen nach Personen von Crimmitschau und Umgebung, deren Vertrauen er zu gewinnen gesucht hat, um nicht unbedeutende Summen betrogen.

Am 15. d. M. wurde das in der Gegend der Umgegend zur Einzahlung in die Sparkasse übergeben erhaltene Summe von 900 M. nicht nur nicht in die Sparkasse eingekassiert, sondern auch einen gefälschten Eintrag in das von seinem Auftragsgeber übergebene Einlagebuch bewirkt und den letzteren damit getäuscht.

Am 15. d. M. wurde das in der Gegend der Umgegend zur Einzahlung in die Sparkasse übergeben erhaltene Summe von 900 M. nicht nur nicht in die Sparkasse eingekassiert, sondern auch einen gefälschten Eintrag in das von seinem Auftragsgeber übergebene Einlagebuch bewirkt und den letzteren damit getäuscht.

Schuldigung dienen, trotzdem die beigefügten Nota dem vergrößerten Gehältnis als entprechender Mißverhältnis dienen mußte. Erst nachdem das Geld für seinen Bedarf ausgegeben war, kehrte ihm die Erinnerung zurück und wird dem vergrößerten Unbewußtsein eine löbliche Gedächtnisnote zuzubilligen, welche durch die Unterzeichnung für bezeugt erscheint.

Der erste Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz und H. Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten. Jeder der Kläger verlangte eine vollständige Schadenersatzung von 15 Mark 25 Pf., gegen welche der Beklagte wiederum eine Schadenersatzforderung von 30 Mark einbrachte, zugleich auch die verurtheilte Partei sei nicht zufriedenstellend gelöst worden.

Der zweite Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der dritte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der vierte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der fünfte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der sechste Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der siebente Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der achte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der neunte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der zehnte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der elfte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der zwölfte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der dreizehnte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der vierzehnte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Der fünfzehnte Termin der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen war ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Die Verhandlungen der am Montag, den 19. August abgehaltenen Verhandlungen waren ein äußerst lehrreicher zu nennen, indem vier Kläger und zwar die Himmelfahrt u. D. Krawitz, C. M. Krawitz, Bräuer und Krawitz gegen den Beklagten J. H. Krawitz, welcher mit deren Herabsetzung auftraten.

Bermittlertes.

Eine Trauung mit Hindernissen verurtheilte in Köln vor dem Rathhause einen gewaltigen Rechtsausbruch. Ein Mädchen, welches so sichtlich eilig mit der Hochzeit hatte, damit diese und die Kundtade nicht auf einen Tag hien, fand vor dem Eingang des Civilstandsbehörden ein Weib in schmutziger Nachschleife...

Finanzielles und Volkswirtschaft.

Die Dresdener Börse vom 19. August. Das Bekanntwerden der Bemerkung der Ungarischen Reichsbank war wenig angenehm die hochgekauften Umrechnungen der Speculation zu betreffen. Amnestisch hat der deutsche Wechselmarkt regulären Verkehrs bis zum Juli und demnach, und war als Ursache...

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a small directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a small directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a small directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a small directory.





**Zahlreiche Zeugnisse!**  
**Ueber 3000 im Betrieb!**  
**Billigste Betriebskraft**  
 für kleinere Werkstätten, Aufzüge, Pumpen, Sägen, Treibriemen, Kaffee-Caner, Mühlen, Fleischereien etc.



**Gasmotor**  
 ohne Wasser-Kühlung  
 einfacher, solider, vielfach verbesserter Konstruktion, auf Probe und unter Garantie liefert die Maschinenfabrik v. Husa, Nombart & Co., Wagnitz (Friedrichshagen).

**Otto Kauffmann**  
 Chamotte- und Thonwaaren-Fabrik  
 in Niedersiedlitz  
 fabriziert und empfiehlt  
**glasierte Steinzeugrohre**  
 für Wasserleitungen, Kanalisation und Noort,  
**vollständige Stalleinrichtungen,**  
 als: Viehtröge, Pferdekippen, Duschrohe u. s. w., Klinker-  
 steine und Plasterplatten, Zornstein-Aufzüge,  
 feuerfeste Chamottesteine, Chamotte-Fliesen,  
 sowie alle in dieser Richtung einschlagende Fabrikate.  
 Preislisten zu Diensten.

**Die Kornbranntwein-**  
**Liqueur- und Spirituosen-Fabrik**  
 von  
**A. L. Fuchs,**  
 Dresden-Neustadt, Am Markt,  
 empfiehlt  
**echte reine Kornbranntweine,**  
 à 25, 30, 40, 50 per 100 Liter,  
**echten Nordhäuser Korn,**  
 à 25, 30, 40, 50 per 100 Liter,  
**echten Dresdner Getreide-Kümmel,**  
 à 25, 30 per 100 Liter,  
**reine destillierte Branntweine,**  
 à 25, 30, 40, 50 per 100 Liter,  
**alle Sorten feine Tafel-Liqueure,**  
 à 25, 30, 40, 50 per 100 Liter,  
**echten Rum, Arac, Cognac**  
 in nur besten reinen Qualitäten, zu billigen Preisen.  
 Wiederverkäufern bedeutender Rabatt.  
 Wegen Cassa 10 Prozent Rabatt extra.

**Einlege-Essig**  
 bewährt guter Qualität  
 à Liter 12 Pfg.  
 in Gebinden von 20 Liter an billiger, empfiehlt  
**C. H. Kühn,**  
 Böhmische Straße Nr. 1.

**Sparherde**  
 in großer Auswahl bei  
**Moritz Schubert,**  
 30 Marienstraße 30.

Wilsdrufferstrasse 24, I.  
**Haassenstein & Vogler, Dresden**  
 Annoncen-Expedition.

**Mineralbad Gruben**  
 (Sachsen).  
**Dampfschiffstation Scharfenberg.**  
 Die Quelle, welche nach chemischer Analyse des Herrn Hofrath Dr. Alsd in Dresden als die reinste und mangelfreieste bezeichnen wurde, befindet sich in Trinitz und Nade - nur als vorzügliches Heilmittel bei Rheumatismen, Nervenschwäche u. s. w. Angenehmer ländlicher Sommeraufenthalt. Besondere Verbindung mit Dresden und Reichen. Badeort Nr. 19. von Körner jun. in Reichen.  
 Ed. Rüdiger, Besitzer.

**Milchvieh**  
 u. junge Bullen,  
 nur beste Qualität, stelle ich 50 Stück  
 am 22. August in Dresden im  
 Milchviehmarkt zum Verkauf.  
**Edward Seifert aus Döbeln.**

**Friedrich Horst Tittel**  
**Erste Dresdner Eisenmöbelfabrik**  
 Georgplatz 1. vis-à-vis Café français.

**Industrie, Gewerbe- und Elektrische-Ausstellung**  
 Leipzig 1884 verbunden mit einer  
 Spezialausstellung der gesamten erdgehörigen Hausindustrie  
 und der Land- und Forstwirtschaft.  
 Abendconcert bei compl. electr. Beleuchtung der Ausstellungsräume und des Ausstellungspalastes.  
 Jeden Sonntag und Donnerstag Militärmusik.  
 Jeden Dienstag und Samstag Civilkapelle.  
 Beginn 8 Uhr Abends. Entrée 50 Kr.  
**Die Ausstellungs-Kommission.**

**Wein.**  
 Gute Weiss- und Roth-Weine, die  
 Flasche von 85 Pf. an excl. Glas, im  
 Dutzend noch billiger, empfiehlt das Filial-  
 Geschäft der Oesterr.-Ungar.  
 Wein-Gross-Handlung von  
**Brüder Tauber aus Prag,**  
**2 Bankstrasse 2,**  
 neben der Reichsbank.

**Für Aerzte und Nichtärzte!**  
**„Die Krankheit der Welt“**  
 von Dr. A. Damm, prakt. Arzt.  
 Es ist dies eine Krankheit, wie jede andere. Sie ist im Rückenmark. Wenn auch einzelne Symptome derselben schon lange bekannt waren, so sind doch die Ursachen, der Sitz, der Verlauf, der Ausgang und die Erscheinungen derselben hieher noch lang verborgener gewesen und des besten Heilungsmittels ist es, sie anzufinden zu haben. Die ersten deutschen medicinischen Autoritäten haben sie bestätigt.  
 Ihr Verlauf ist ein langsamer, Jahrzehnte dauernder. Sie macht das Leben zur Qual und führt es in jedem Falle um viele Jahre.  
 Sie beginnt mit unbedeutenden Erscheinungen: Herzklopfen, Ausgehen der Haare, später Schwingen im Magen oder Stuhlgang. Nach Jahren stellen sich ein: harter Stuhl, blaße Gesichtsfarbe, leichtes Müdigkeit, Neigung zu Entzündungen. Im weiteren Verlaufe zeigen sich: Hämorrhoiden, Kopfschmerzen, Migräne, Rheumatismus, schlechter Schlaf, schlechtes Gedächtnis, Bestimmtheit und nervöse Erscheinungen jeder Art. Den Ausgang bildet in den meisten Fällen der Hirnschlag oder Paresen.  
 Jeder also, der an einem der geschilderten Symptome leidet, möge es scheinbar unbedeutende, wie Darmträgheit, Verstopfungen etc. sein, acht einem ganz bestimmten Ausgang früher oder später entgegen.  
 Es liegt weit von uns, Klammern zu machen des Geldes wegen. Der geringe Preis beweist es allein: Es ist vielmehr die allseitige Aufmerksamkeit des Verfassers, so schnell wie möglich viele mit dieser furchtbaren Krankheit Bekannte zu machen, um unangenehme Glend und Unglück von Tausenden und aber Tausenden abzuwenden.  
 Zu beziehen: Deutscher Buchverlag, Hamburg, große Bleichen, Preis 1 M. 50 Pf.

**Tricot-Tailen**  
 für Damen und Mädchen  
 in ganz bedeutender Auswahl  
 das Stück schon von 3 M. 50 Pf. an  
 empfehlen  
**Grünwald & Kozminski,**  
 Marienstrasse 3, Hauptstrasse 15.

**Weinhandlung**  
 und Champagner-Fabrik  
**F. W. Seeger,**  
 Dresden-Neustadt, Kasernestr. 13.  
 gegründet im Jahre 1822.  
 empfiehlt **Bordeaux-, Rhein-, Moselweine** etc., sowie  
**Champagner** (aus franz. u. deutschem Wein)  
 die Flasche 2-4 Mark,  
**Erlauer (ungar. Rothwein),**  
 die 100 Liter 105 M., die Flasche 99 Pf., excl. Flasche,  
**Vöslauer (österr. Rothwein),**  
**Barletta (ital. Rothwein),**  
**Spalato (dalmat. Rothwein),**  
 die 100 Liter 144 M., die Flasche 120 Pf., excl. Flasche.  
 Flaschenlager bei: **Alfred Meysel, Marienstraße 7,**  
**Alfred Rösler, Cotta-Allee 14, Th. Voigt, Rathhausstr. 41,**  
**H. Menzner, Wettinerstr. 17, A. Rehbann, Bayerstraße 1,**  
**Gustav Boltz, gr. Reichstr. 14, Emil Fischer, Solbrig-**  
**straße 4, O. Friedrich, Königbrüderstr. 79, Gebr. Fohle,**  
**Sauptstr. 7 u. Beuelstr. 15, Bruno Grossmann, Amalien-**  
**str. 22, Victor Neubert, an der Hauptstr. 3, Bernh.**  
**Pöller, Weißeritzstraße 31, Carl Telschow, Zitronenstraße 35,**  
**An Rothwein Hermann Freyer, Rabanus,**  
**Emil Neuhens, Grimmlischan, Emil Oehme,**  
**Blumen im Reiglande, L. Hartenstein, Glasbläse,**  
**Theodor Schneider, Cederau, Franz Unger, Nade-**  
**stein, W. E. Richter, Goldh. H. Warneck, Köhlig**  
**I. G., Apotheker T. Ring, Juchow, Condi or Louis**  
**Thiele, Vengelsch I. S., Apotheker Georg Ventense,**  
**Borna, E. Böhmisch, Jitta, Gustav Knothe,**  
**Saugen, J. G. Klingel Nachf., Nothig, Schein & Sohn**  
**Nachf., Völsch, Robert Graul, Bad Kreischa, Reinhold**  
**Seeger, Tharandt, Apotheker Otto Lagatz, Reiberg,**  
**Otto Wenzel, Eddau, Clemens Scharf, Nies a. G.,**  
**Georg Lensch, Gamsch, Clemens Kabat, Anna-**  
**berg, C. A. Sachse.**

**Das Pensionat für Töchter**  
**Bürgerwiese 15b, Dresden,**  
 ord. mit Institut für Orthopädie, schwed. Heilgymnastik und Massage, wie mit Unterrichtsanstalt, seit 21 Jahren bestehend, nimmt junge Mädchen vom 6. bis 20. Lebensjahre auf. Prospekte gratis durch die Vorherberinnen.  
**Emma u. Thekla Reinhardt.**

**Der Pädagogische Zirkel zu Dresden**  
 gewährt unentgeltlichen Nachweis von Lehrerinnen, Erzieherinnen und Kinderpädagoginnen durch Adolph Behrmaner, Johannestraße 12. 8. (Sprechst. 12-1 Uhr.)

**Die Baugewerkschule zu Hörter a. Weser**  
 beabsichtigt, für die fünf Wintermonate mehrere Lehrer der Architektur und des Ingenieurwesens anzustellen. Bewerber wollen ihre Zeugnisse nebst Belegen der bisherigen Thätigkeit an den Unterrichtsleiter einreichen.  
**Höllinger, Director.**

**Wagen- und Hämorrhoidalleiden,**  
 sowie Wagenkrampf heilt ich seit 12 Jahren und ist meine Kur sehr leicht und ohne Berufshinderung anzuwenden (auch brieflich). **Wagenleiden** zeigt sich in Drücken und Pollein, viel Aufstoßen, Appetitlosigkeit, Kopfschmerz, Unruhe, Erbrechen, lästigen Nüchtern, unvollständigem Stuhlgang; **Hämorrhoidal** zeigt sich in Krampf, Schmerz, Bluten und Blut im Stuhlgang, Knoten am After, Auftriebsgefühl, Urinbeschwerden, Mangelhaftigkeit, Fäulnis vor den Augen, Ohrenschmerzen, Nervenstörungen u. s. w. Auch heilt **Nichten, Sandwurm, Asthma (auch brieflich).**  
**J. Kyling, in Dresden, Scheffelstraße 22, I.**  
 Sprechstunden täglich von 9-5 Uhr.

**Augen-Heilanstalt**  
**Dr. Treibich, Dresden-Altstadt,**  
 Bräuerstraße 43, 2. St.  
 Ordinationszeit 10-12 und 3-4 Uhr.

**Aug. Hofmann**  
 empfiehlt den geehrten Herrschaften sein großes  
**Porzellan- u. Steingut-Lager**  
 gegründet 1864  
**Dresden, Scheffelstr. 6, part. und 1. Etage,**  
 Eckhaus der Querstraße,  
 einer gefälligen Beachtung.



**Speise-Service**  
 habe die größte Auswahl der besten Fabrikate in geschmackvoller Dekoration, zu niedrigsten Preisen.



**Kaffee-Service**  
 großartige Auswahl in ca. 200 verschiedenen Mustern, für 2 Personen theilhaft von 2 M. 75 Pf. an, für 6 Personen theilhaft von 5 M. 00 Pf. an, für 12 Personen theilhaft von 8 Mark 50 Pf. an, bis zu den allerfeinsten.



**Bad-Garnituren**  
 habe eine solche vielfältige Muster-Auswahl, so daß für jedes Zimmer der passende Geschmak getroffen werden kann. Komplet, theilhaft, bemalt und bedruckt, schon von 4 Mark 25 Pf. an.

**Frühstücks-Menagen, Blumenkinder und Tische, Vasen, altpreußische Trüffelservice, Pumpen etc., Majolikawaaren** und viele meiner Branche angehörende Artikel für Gelegenheits-geschenke. **Tassen** in allen Fassungen, feines weißes Porzellan, à Paar 20 und 25 Pf. **Speiseteller** von gutem Porzellan, à Dtzd. 2 M. 75 Pf. **Majolika-Vasen** und **Majolik-Bouquets** großartig schön angefertigt und außerordentlich billig.

**Gastwirths-Geschirre**  
 in vorzüglichem, praktischem, massivem Porzellan habe größtes Lager zu außerordentlich billigen Preisen.  
 Noch mache ich geehrte Hausfrauen auf einen großen Posten weißes Porzellan, **Speise- und Kaffee-Geschirre**, welches ganz besonders billig abgeben kann, aufmerksam.  
**Neuere Waare. 6 Scheffelstrasse 6. Billigste Preise.**

**Herrschastliche 3. Etage, Terrassenstr. 28,**  
 erstes Haus v. d. Albertstraße, ständiger Wohnort der Residenz, prachtvolle Aussicht nach der Elbe; enth. 1 Salon, 6 Wohnzimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten.  
 Näheres Terrassenstr. 27 im Restaurant.

**Collection Spemann**  
 Nordseebad Wangerooze.

Post, Telegraph, Endstation Feuer, ab Carolinenhof, Dampf. Clothe Preise, im September halbe Miethen. Reines Badepublikum. Badeverhältnisse vorzüglich. Preisliste versendet.  
**Die Direction: Rösing.**

**Submission.**  
 Verkauft theilweisen Abbruch und Neuaufbauung des Kirchthurms zu Postendorf beabsichtigt der Kirchenvorstand dableih, die sämtlichen dazu erforderlichen Arbeiten, unter Vorbehalt der Auswahl unter den Bewerbern, in Submission zu vergeben.  
 Manquell sind gegen Erstattung der Kopialgebühren vom 21. August 1884 an bei dem Kirchenvorsteher **Nommer-schuh** in Postendorf zu entnehmen und an denselben bis zum 1. September 1884, Abends 6 Uhr, in den Briefen ausgefüllt, unterschrieben und mit der Aufschrift „**Kirchthurm Postendorf**“ versehen, wieder einzurichten.  
 Zeichnungen und Contractbedingungen liegen bei genanntem Kirchenvorsteher zur Einsichtnahme aus.  
 Postendorf, den 16. August 1884.

**Der Kirchenvorstand.**  
**P. Nadler, Vorsitzender.**



Muster-Zimmer einfache und reichen Genres.

LEO MEYER, Ateller für Zimmer-Dekoration und Styl-Möbel.

1 Mosozinsky-Strasse 1, Parterre und erste Etage.

Dresdner Bank.

Actien-Kapital M. 36.000.000. Dresden. Berlin.

Das Wechsel-Comptoir befolgt unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft den An- und Verkauf von Börsengangigen Effecten, ausländischen Noten und Geldsorten.

Dresdner Bank.

Die Knabenbeschäftigungs-Anstalt des Stadt v. f. i. Wiff. in Friedrichstadt

empfiehlt sich zur Lieferung von trockenem Harten und weichen Brennholz vorzüglicher Qualität, groß- und flargespalten, in jeder Quantität von 1/2 Kubikmeter aufwärts.

WIESBADENER Kochbrunnen-Wasser zu beziehen durch alle Apotheken und Mineralwasser-Handlungen

Otto's neuen Motor horizontale, geräuschlose Gaskraftmaschine, die kreuzende und billigste Dreiblindmaschine für Industrie u. Gewerbetreibende liefert

Windmotore zum Wasserpumpen und Betrieb div. Maschinen. Selbstthätige Wasserförderungs-Anlagen

Carl Reinsch, Maschinen-Fabrik, Dresden, Freiburgerstraße 14.

Internationale Ausstellung von Motoren und Werkzeugmaschinen für das Meingewerbe Wien 1884.

Brennholz-Auction. Am Gasthofe „zum Auer“ sollen Dienstag den 26. u. Mittwoch d. 27. August 1884

Seirath. Für ein anspruchsvolles gebild. Mädchen 29 Jahre, gut statur, mit etwas Vermögen, wünscht die Bekanntschaft eines Herrn, 30-45 J.

Wohnhaus und eine Dampfsehneidmühle erbtheilungshalber zu billigen Preisen zusammen oder getrennt zu verkaufen.

Eisenmöbel-Fabrik von Lindner & Tittel in Liquid., Bahngasse 29 (zunächst d. Seestraße).

Locomobilen und Dampf-Dreschmaschinen sind zu verleihe bei Gebrüder Hanko, Neucoschütz bei Bisdamm.

Rum-Export S. Payne & Co. London & Co. Garantie für Reinheit. Muster franco.

Actienbrauerei zur Schwaige in München empfiehlt vorzügliches Exportbier

verheirathen mit einem, in gesicherter Lebensstellung befindlichen, ehrenhaften und angesehenen Mann evang. Confession.

Settleibige finden ohne Voreinreise u. Berufsförderung, wie selbstbessert, absolut gefahrlos und schnelle Hilfe durch J. Henner-Waibach.

Neu 1884er Salz-Heringe verdorben in fetter, schöner Waare das Maß von ca. 10 Pfund mit Inhalt 40-50 Stück franco unter Postnachr. für 3 Mk. 5. Broden, Breitscheid o. d. Döber.

Brust-Syrup ist echt in R. à 1 1/2 Mk. und à 80 Mk. zu bekommen bei den Herren: Herm. Janke, Spargasse, Wegel & Zech, Marienstr., Max Assmann, Birnbaumstr., T. Metzsch, Hauptstr. 16, Breslau.

Mariage. Ein alleinstehendes Fräulein, 39 Jahre, im Hauswesen gründlich erfahren, möchte gern das Los glücklicher Frauen theilen und sich der Ebnut eines treuen Herzogs anvertrauen.

Lohnender Verdienst. 100-150 Mark pro Monat können mit Leichtigkeit höchster Acquisisturen verdienen, welche sich mit dem Sammeln von Abonnements für eine landwirthschaftliche Zeitung ersten Ranges befaßen wollen.

Papier-Fabrik, in der Nähe Dresden, sucht zum 1. October einen Buchhalter, der zur selbstständigen Führung aller Bücher mit der doppelten Buchführung und Bilanzabschlüssen durchaus vertraut sein muß.

Haus-Verkauf. In Königsstein in der sächsischen Schweiz ist ein neues malteses Wohnhaus mit 6 heizbaren Kaminen, mit schönem Obst- und Gemüsegarten, nahe am Wald und der Staatsbahn, Aussicht nach der Festung und Lindenstein, sofort zu verkaufen.

Haus-Verkauf. Ein großes dreistöckiges Haus m. Hintergebäude, einer Baustelle, einem ca. 2 Hektar gr. Garten mit 70 Obstbäumen, ist für den billigen Preis von 3500 Thlr. bei z. Anzahlung von 500-1000 Thlr. zu verkaufen.

Villa-Verkauf. Die der Frau v. Bonin geb. Düpe auf Torbis gehörige Villa, in schöner Lage, Wenzelspromenade Nr. 14 zu Raumburg a. d. Saale, vis-à-vis Hotel s. Iwarstein

Loschwitz. Landhausverkauf. Mein kleines, aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör bestehendes Landhaus mit 3 Balkonen u. Gallerie, schönem Garten, Wasserleitung u. herrlicher Aussicht auf Elbe u. Gegend, ist sofort bezugsfähig.

Haus-Verkauf. Aus Gesundheitsrücksichten ist mein Hausgrundstück, aus Vorder- u. Hintergebäude bestehend, worin seit ca. 40 Jahren ein flottgehendes Holzproduktengeschäft mit Nebenbranchen betrieben wird, preiswerth zu verkaufen.

Ein schönes Rittergut mit ca. 400 Mq. Areal, wozon ein künstl. See, der fast durchweg Moos u. Weizenboden, mit schönem neuen Gebäude, herrlichem Inventar, Brill. Entée, Park und Gärten, nur 1 Stunde von Görlitz, ist preisw. zu verkaufen.

Gutsverkauf. Nähe Bahn, vorzügliche Productenerzeugung, schöne gute Gebäude, großer Garten mit Park, ausgezeichnetes volles Inventar, Brennerei, ist sehr preiswerth zu verkaufen.

Prachtv. Rittergut in Mecklenburg, 1 Stunde von Hambg., Berlin Bahn, ca. 1140 Hekt. 1200 Schafe, 100 Kühe, 44 Pferde, ist sol. z. verk. Vorberung 1,140,000 Mk., Anzahl. 200,000 Mk., Johst, Notar in Schwerin i. M.



